

Kommentierung zum SPD- Antrag:

Der SF- Herrnburg beabsichtigt in Herrnburg auf dem eigenen Grundstück ein Vereinshaus zu errichten. Diese Bauvorhaben wird als nicht öffentlich eingestuft.

Um die Finanzierung zu erleichtern beantragt der SF- Herrnburg Fördermittel (ELER- Mittel, auch Infrastrukturmittel für bessere Lebensqualität genannt). Voraussetzung für die Bewilligung der Fördermittel ist ein öffentliches Interesse sowie ein finanzieller Zuschuss der Gemeinde. Die finanzielle Beteiligung der Gemeinde (56000,- €) soll über eine Sonderbedarfzuweisung des Landes sichergestellt werden, wobei die Gemeinde einen Eigenanteil von 10% (5600,-€) aufbringen muss.

Das öffentliche Interesse wird über ein dingliches Nutzungsrecht, wie z.B. die Bereitstellung eines Funktionsraumes, sichergestellt.

Wir hatten den Antrag noch rechtzeitig im Juni 2011 in die Gemeindevertretung eingebracht, um das Vorhaben nicht zu gefährden.

Vorausgegangen war der Wunsch des SF- Herrnburg, dass sich der Bürgermeister, auf kurzem Dienstwege, mit unserer Landrätin- Birgit Hesse- verständigt, um den Weg für die Zuweisung der Sonderbedarfsmittel zu ebnen. Dieser Wunsch blieb dem SF- Herrnburg verwehrt, da der BM auf die entsprechenden E- Mail` nicht reagierte. Jetzt blieb nur noch der offizielle Weg über die Gemeindevertretung. Der Erfolg dieses Antrags war nicht sicher, da es sehr unterschiedliche Auffassungen gab.

Die Erkenntnis der Notwendigkeit für dieses Bauvorhaben spiegelte sich dann mehrheitlich in dem namentlichen Abstimmungsergebnis wieder.

Dem SF-Herrnburg wünschen wir für die Umsetzung ihres Bauvorhabens viel Erfolg und Schaffenskraft.